



CLUB WIENER PISTOLENSCHÜTZEN UKJ

ZVR 281407181 - <http://cwp1959.at>

WANTED!

Schützen und Begleitung zu unserem Kombinationsschießen „Das war der Wilde Westen“

Zeit: Samstag, 31. Mai 2025
Beginn: 9.00 Uhr; Letzte Scheibenausgabe: 12.00 Uhr
Ort: Feuerschießstätte des CWP in Wien-Süßenbrunn, Wielandweg 25, 1220 Wien

Bewerbe:

T - Traditional: Klassische Single Action Westernrevolver mit starrer Visierung + Gewehr

M - Modern: Revolver mit verstellbarer Visierung (Single/Double Action) + Gewehr

Ablauf: 2 mal 5 Schuss mit dem Revolver auf die Präzisionsscheibe und
2 mal 5 Schuss mit dem Gewehr auf die Büffelscheibe

Keine Probeschüsse, Zeit für je 5 Schuss: 60 Sekunden

Alle „double action“-Revolver müssen „single action“ geschossen werden.

Kein Nachschießen bei Waffenversagen

Keine orthopädischen Griffe, keine optischen Zielhilfen, keine Spektive

Scheiben: Präzisionsscheibe lt. ISSF / Büffelscheibe mit Ringteilung

Distanz: 25m

Waffen: Revolver ab Kaliber .38 bis .45

Unterhebelrepetiergewehre und Vorderschaftrepetiergewehre ab Kal. .38 bis .45

Keine orthopädischen Griffe, keine optischen Zielhilfen

Munition: Nur Revolver-Patronen mit Bleigeschossen, keine Magnumladungen, kein Schwarzpulver

Schießhaltung: Stehend frei, ein- oder beidhändig

Kleidung: Western Kleidung ist keine Bedingung, wird jedoch sehr gerne gesehen.

Wertung: Nachkauf abhängig von der Teilnehmerzahl und nach Maßgabe der Zeit möglich,
gewertet wird das bessere Ergebnis.

Klassen: Einzelwertung

Nenngeld: € 10,-- je Bewerb.

Preise: Je Bewerb Sachpreise für die ersten 3 Plätze

Siegerehrung: Nach Beendigung und Auswertung des Schießens.

Der CWP bittet um zahlreichen Besuch!

Wien, im Mai 2025

Der CWP-Clubvorstand

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

Den Anordnungen der Standaufsicht, Platzaufsicht und Wettkampfleitung ist Folge zu leisten.

Offenes Tragen der Waffen ist nicht gestattet.

Der Veranstalter übernimmt keine wie immer geartete Haftung.

Jeder Teilnehmer haftet für jegliche von ihm verursachten Schäden.

In allen Zweifelsfällen entscheidet die CWP Wettkampfleitung.